

A. E. REUSS: die fossilen Mollusken der tertiären Süßwasser-Kalke Böhmens (Sitz.-Ber. d. Kais. Akad. in Wien, 1860, Physik.-mathem. Kl., XLII, 55—85, Tf. 1—3). Eine ausführliche Schilderung dieser Gebilde und ihrer organischen Reste wurde schon in den *Palaeontographica*, II. geliefert; jetzt ist der Vf. im Stande eine weit vollständigere kritische Übersicht zu geben, welche durch Vergleichung mit der *Mainzer* Binnenschnecken-Fauna nach SANDBERGER'S Werk an Interesse gewinnt. Neue Ausbeute zumal an kleinen Arten hat er hauptsächlich aus den obren weichen mergeligen Schichten von *Grosslupen* erhalten. Seine Übersicht bietet

Gastropoda.		S. Tf. Fg.	Glandina SCHUM.	S. Tf. Fg.
Cyclostoma (Pomatias) Rubeschi R.	61	— —	(Glandina) producta R. S. . . . .	70 — —
Aciacula limbata R. . . . .	61	— —	(Cionella JEFFR.) lubricella ABR.	70 — —
<i>Aeme fusca</i> (WALK.) R. S. <i>prid.</i>			<i>Achatina subrimata</i> R. <i>prid.</i>	
Vitrina intermedia R. . . . .	62	— —	(Cionella JEFFR.) Dormitzeri R.	70 — —
Succinea Pfeifferi R. S. M. . . . .	63	— —	Papa DRPD.	
affinis R. . . . .	63	— —	(Torquilla) subvariabilis SNDB.	70 — —
Helix			(Papilla) cryptodus ? ABR. . . . .	71 — —
(Zonites) algiroides R. . . . .	63	— —	" saturalis ABR. . . . .	71 — —
" Haidingeri R. . . . .	63	— —	" turgida R. . . . .	71 — —
" semiplana R. . . . .	63	— —	<i>Vertigo t.</i> R. S. <i>prid.</i>	
(Patula) euglypha R. . . . .	63	— —	(Vertigo) callosa R. . . . .	72 2 6,7
" lunula THOM. . . . .	63	— —	" microstoma n. . . . .	73 2 8
" stenospira R. . . . .	63	— —	" flexidens n. . . . .	74 2 9
" plicatella R. . . . .	63	— —	Clausilia vulgata R. . . . .	74 2 10
" paludinaciformis ABR.	63	— —	tenuisenlpta n. . . . .	75 2 11
(Hyalina) denudata R. . . . .	64	— —	denticulata n. . . . .	76 } 2 12
(Freticula) oeculum THOM. . . . .	64	— —	polyodon n. . . . .	76 3 13
" Zippei R. . . . .	64	— —	peregrina R. . . . .	77 — —
" apicalis n. . . . .	64	1 1	amphiodon n. . . . .	77 3 14
" devexa n. . . . .	65	1 4	Limnaeus pachygaster THOM.	78 — —
" homatospira n. . . . .	65	1 3	<i>L. vulgaris</i> R. S. <i>prid.</i>	
(Conulus) elasmodonta n. . . . .	66	1 2	subpalustris THOM. . . . .	78 — —
(Crenea) obtuse-carinata SDB.	66	— —	Thomaei R. S. . . . .	79 — —
<i>H. Rakti</i> (THOM.) R. <i>prid.</i>			minor THOM. . . . .	79 — —
" macrochila R. . . . .	67	— —	Planorbis solidus THOM. . . . .	79 — —
(Macularia) deflexa ABR. . . . .	67	— —	declivis ABR. . . . .	79 — —
<i>H. rostrata</i> (ABR.) R. S. <i>prid.</i>			<i>Pt. applanatus</i> (TH.) R. S.	
(Campylaea) robusta R. . . . .	67	— —	Ungeri R. S. . . . .	79 — —
" trichophora R. . . . .	68	— —	cognatus n. . . . .	79 3 15
(Glaphyra) lepida R. . . . .	68	— —	exiguus R. . . . .	80 — —
(Gonostoma) involuta THOM. . . . .	68	— —	decussatus R. . . . .	80 — —
" phacodes THOM. . . . .	68	— —	Aneylus decussatus R. S. . . . .	80 — —
<i>H. Petersi</i> R. S. <i>prid.</i>			Acrochasma R. S. n. g. . . . .	80 — —
(Ulostoma) uniplicata ABR. . . . .	68	— —	tricarinatum R. S. . . . .	80 3 16
Bulimus BRUG.			Cyclas pseudocornea R. . . . .	82 — —
(Chondrus) complanatus R. . . . .	69	— —	<i>C. cornea</i> R. S. <i>prid.</i>	
" filocinctus n. . . . .	69	2 5	premitula R. . . . .	82 — —
Glandina SCHUM.			seminulum R. . . . .	82 — —
(Glandina) inflata R. . . . .	69	— —	Pflanzen-Reste.	
<i>Achatina t. R. prid.</i>			Juglans dilatata n. . . . .	83 17, 18
<i>Gl. cancellata</i> SNDB.			Pyrenella lacunosa n. . . . .	84 3 19
(Glandina) oligostropha R. . . . .	70	— —	Betulinium stagnigonum UNG. . . . .	84 — —
" Sandbergeri THOM. <i>sp.</i>	70	— —		

*Acrochasma n. g.* begreift dünne dreiseitig pyramidale Schalen in sich, welche in der ganzen Breite der Basis gemündet und mit hinter der Mitte gelegenen kaum rückwärts gebogenem kurzem spitzem Wirbel versehen sind. Hart unterhalb diesem Wirbel ist eine kurze in senkrechter Richtung etwas verlängerte Spalte. Diese ganz eigenthümliche Form kann nur etwa mit *Ancylus* verglichen werden, erinnert aber durch die Spalte an die meerische *Cemoria* und liegt doch unter lauter Süßwasser-Bewohnern zu *Lipen*. — *Juglans* beruht auf einer Frucht. — Im Vergleich mit dem *Mainzer* Becken ergibt sich nun aus der vorangehenden Aufzählung:

	Süßwasser-Kalke.		Landschneck-K.	Identische Arten mit	
	<i>Böhmen.</i>	<i>Mainz.-Beck.</i>	<i>Hochbhm.</i>	<i>Hochheimer</i> K.	Litorinell.-K.
<i>Cyclostomacea</i>	1	6	5	—	—
<i>Aciculacea</i> .	2	1	1	—	—
<i>Helicea</i> . .	50	58	44	15	1
<i>Auriculacea</i> .	0	2	1	—	—
<i>Limnaeacea</i> .	12	9	—	—	5
<i>Cycladea</i> . .	3	?	?	?	?
	68	76	51	15	6

Es zeigt sich also eine grosse Übereinstimmung zwischen *Böhmen* (*Tuchoritz*, *Lipen* und *Kolosoruk*) und *Mainz* und insbesondere dem *Hochheimer* Landschnecken-Kalke nicht nur in den Zahlen-Verhältnissen der an beiderlei Orten vorkommenden Formen, sondern auch noch weiter in den identischen Arten, wobei die Muscheln noch ausser Acht bleiben, weil das *SANDBERGER*'sche Werk noch nicht weit genug gediehen ist, um die *Mainzer* Arten zu vergleichen. Zweifelsohne sind daher die *Böhmischen* Süßwasser-Kalke identisch und gleich alt mit den *Mainzern*. Unzweifelhaft liegen sie unmittelbar über dem Braunkohlen-Gebilde von *Kolosoruk*. Ihr Typus ist *Mittelmeerisch* wie der *Mainzer*; auch dort kommen tropische und subtropische Formen mit Arten zusammen vor, welche an *Asorische*, *West-indische* und solche des wärmeren *Nord-Amerika's* erinnern.